✓ Durchführung gesichert!

Unterweisung zur Schaltberechtigung für Elektrofachkräfte mit Praxisteil

Workshop mit praktischen Schalthandlungen bis 30kV

Beginn:
14.12.2026 - 08:00 Uhr

Ende:
15.12.2026 - 16:00 Uhr

Dauer:
2,0 Tage

Esslingen

Veranstaltungsnr.: **36122.00.004**

Leitung

Dipl.-Ing. Peter Löffelholz
Günter Schuchardt GmbH

Alle Referent:innen

Präsenz
EUR 1.260,00
(MwSt.-frei)

Mitgliederpreis
EUR 1.134,00
(MwSt.-frei)

in Zusammenarbeit mit:

VDE

unterstützt durch:

Netze BW
Sparte Dienstleistungen

BESCHREIBUNG

FOCUS TOP ANBIETER FÜR WEITERBILDUNG 2026 Technische Akademie Esslingen e. V. FOCUS.DE/BUSINESS

BESTE ANBIETER WEITERBILDUNG 2026/27 stern

Schalthandlungen sind Unternehmerpflichten!
Hierfür bestellt der Arbeitgeber oder die verantwortliche Elektrofachkraft besonders befähigte und verantwortungsbewusste Schaltberechtigte. Diese Schaltberechtigten sind im Umgang mit Hoch- und Mittelspannungsschaltanlagen geschult und beherrschen durch das Praxistraining neben den Schaltprozessen auch die Anwendung der Fünf-Sicherheitsregeln unter realen Bedingungen.

Denn Störungen, Fehlschaltungen oder Fehlverhalten führen häufig zu erheblichen Personen- oder/und Sachschäden.

Ziel der Weiterbildung
In dem Seminar wird die notwendige Fachkunde zum Erwerb der Schaltberechtigung vermittelt. Dazu wird im theoretischen Teil das Grundlagenwissen aufgefrischt und aktualisiert. Der zweite Seminartag ist ganz der Praxis gewidmet: es werden

Schaltbeispiele erstellt und später Schritt für Schritt ausgeführt. Es stehen luftisolierte- und gasisolierte Schaltanlagen zur Verfügung an denen Schalthandlungen durchgeführt, Schaltgespräche geübt und Störungen beseitigt werden.

HINWEIS
Es ist notwendig, die übliche PSA für Schalthandlungen für den praktischen Teil mitzubringen. Ohne die Grundausstattung (Isolierender Helm mit Gesichtsschutzschirm, Sicherheitsschuhe, Arbeitskleidung, Handschuhe) ist das Betreten der Schulungsräume nicht erlaubt.

Das Seminar findet in den Räumen der Netze-BW,
Kurt-Schumacher-Straße 35, 73728 Esslingen statt.

PROGRAMM

Montag, 14. und Dienstag, 15. Dezember 2026
8:00 bis 16:00 Uhr, inkl. Pausen

1. Theorie:

Vorwort: Definition Schaltberechtigung?

Unfallursachen, Unfallbeispiele

Begrifflichkeiten: Schaltberechtigung betriebsintern, Schaltauftrag, Schalthandlung, Schaltsprache, …

Voraussetzungen zum Schalten:

- Schutzmaßnahme Sternpunktbehandlung
- Transformatoren: Öl-/Gießharztransformator
- Parallelschaltbedingungen von Transformatoren
- Unterschied PEHLA-, IAC- geprüfte Schaltanlagen
- Schwachstellen und Kontrollen an Mittelspannungsanlagen
- Schaltvermögen von Schaltgeräten
- Kennwerte von Schaltgeräten
- Prüfpflichten laut Herstellerangaben/Gefährdungsbeurteilungen

Schaltgespräche trainieren

Schaltbeispiele erklärt

- Einfacher Abgang
- Das „Fünfzellige-Schaltfeld“ (10 kV-Stahlblechgekapselte Schaltanlage)
- Schalten eines Transformators
- Parallelgeschaltete Transformatoren
- Berechnung: Nennstrom, Kurzschlussstrom, Stoßkurzschlussstrom
- Bedingungen für das Erden und Kurzschließen
- Schalten eines Transformators im Verbund

Unterschiede der Schutz- und Hilfsmittel

- Isolierende PSA
- Schirmende PSA
- Störlichtbogenfeste PSA

Dokumentation des Schaltens

- Durchführungserlaubnis
- Freigabe zur Arbeit
- Erklärung zur Erteilung einer Schaltberechtigung

2. Praxis (Bildung von kleinen Gruppen):

Übungsaufgaben

- Schaltgespräche in der Praxis (Begrüßen, Firma, Name, Ort, Grund, Was, Zeit)
- Verschiedene Schaltgeräte kennenlernen
- Schalten einer SF6-Schaltanlage mit Einbindung eines Transformators (5SR)
- Schalten zweier SF6 Schaltanlagen mit der Besonderheit (EuK)
- Erstellen eines Schaltberichtes nach Vorlage
- Schalten einer offenen- oder teilgeschotteten Schaltanlage mit Einbindung eines Transformators (5SR)

Ausfüllen der Dokumentation

Abschlussgespräch

TEILNEHMER:INNENKREIS

Elektroingenieure, Master-/Bachelor in Electrical Engineering, Elektromeister, Elektrotechniker, Elektrofachkräfte von EVU's und Stadtwerken, Elektrofachkräfte, denen Schaltberechtigung erteilt wird, Errichter und Planer von Schaltanlagen.

Wegen der umfangreichen praktischen Übungen ist dieses Seminar auf 16 Teilnehmer begrenzt.

REFERENT:INNEN



Dipl.-Ing. Peter Löffelholz
Günter Schuchardt GmbH

Günter Schuchardt GmbH – Arbeitsschutz, Elektrosicherheit, Lauffen am Neckar

Weitere Veranstaltungen

Unterweisung zur Schaltberechtigung für elektrische Anlagen bis 30 kV

Jahresunterweisung für Elektrofachkräfte mit Schaltberechtigung

Schalthandlungen fachgerecht planen



Domenico Orefice
Netze BW GmbH

Netztechnische Trainings, Netze BW GmbH, Kurt-Schumacher-Straße 35, 73728 Esslingen

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Netze BW Schulungszentrum
Kurt-Schumacher-Straße 35
73728 Esslingen

Anfahrt

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

Hotelbuchung

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet Verpflegung sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:
Die Teilnahmegebühr beträgt:
1.260,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:
Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die ESF-Fachkursförderung leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer Anmeldung.

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie hier.

Inhouse Durchführung:
Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles Inhouse-Training an.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?